

# Schule Alpthal

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **20 (1909)**

PDF erstellt am: **18.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 16. Einkommen des Schullehrers.

An Geld, Getreide, Wein Nichts. Holz für die Haushaltung.

- a) Abgeschafften Lehengefällen, Zehenten, Grundzinsen?  
Nichts.
- b) Schulgeldern?  
 $\frac{1}{2}$  s. wie oben
- c) Stiftungen?  
Nichts.
- d) Gemeinskassen?  
Nichts.
- e) Kirchengütern  
Nichts.
- f) Zusammen gelegten Geldern der Hausväter?  
Nichts.
- g) Liegenden Gründen?  
Zwey Länder oder Gärten
- h) Fonds, welchen?  
Nichts.

Ich bin anbey mit aller Ergebenheit und republikanischem Grusse

B. Joseph Elsener  
Frühmesser und Schullehrer allda.

### Schule Alpthal.

Antworten auf die Fragen in Betref des Zustandes der Schulen.

Alpthale eine eigene gemeinde ein kleines dörfchen von 10 häusern im durchmesser eine große Stunde lang, eine kleine Stunde von dem ort gegen Schweiz 11 häuser in brunni: gegen Einsidlen ein große  $\frac{1}{4}$  stund: 9 häuser. im ganzen 30 häuser im kirchgang schweiz nun aber eigene begräbnis und taufzugehöre, eigene Municipalität und agent: wegen schlechter Ordnung sind 3 winter etwan 20 erschienen, und das schlecht und selten.

Die nächste schuhle auf schweiz 3 stunde: die andere auf die drochlauben eine Stunde oder  $\frac{1}{2}$  stunde.

über die nächststehenden Fragen antworte ich im ganzen mit einem allgemeinen Bericht:

Die Schule mus in diesem Ort sehr schlecht gewesen seyn, weil ich alda keine einzige persohn antrafe, welche recht lesen u. eine schrift weder zu machen noch zu läsen im Stande ware. N. B. ich müste also fast alles sein, wen das volk in der wirklichen Lage bestehen wolte: geistlich und weltliches zu besorgen lage mir ob, ich mache diese anmerkung, weil sie erlaubt und mir ohne grund zur last gelegt wurde, ich trage mich aber vor jeder behörde gewissenhaft zu verantworten, der sich nicht verantworten kan mag leicht angeklagt und beschuldigt werden, wer aber Man ist, der darff wie ein Man reden.

Hier in diesem ort ist kein schulhause und kein Schuhl Stuben und kein schuhllehrer: keine Stiftung: und keine gemeinssteuer.

Es wurde zwar jedem geistlichen aufgetragen, die schule zu halten, da wurde von jedem kind die wochen 1 baz versprochen, aber diese machte nicht lust schule zu halten, in demme wenige kinder erschienen, und was erschienen noch schlecht. und die bezahlung eben so schlecht, und mit zwang Einzutreiben, würde nicht thunlich weil die Leute arm und die kinder alle zusammen genommen zum allgemeinen besten nicht für einen Bazen erlehrt.

ich hielte 2 winter schule, hatte 20 kinder, aber wie schon gemerket sehr unfleisig, ich dörfte 2 mädchen und ein knab stehlen, die einigen Nutzen geschöpft: und dieses benimbt den Lust diese bemühung zu unternehmen: in deme die pfarrverrichtungen mit dazu obliegen, besonders die gewöhnliche fasten kinderlehr.

Dieses merke ich an, nicht das ich diese bemühung aufgeben wolle, aher weil ich ohnentgeltlich dieses thue, so nehme ich nur die fleissigen und gelährigen und gehorsamen

an, diese sollen im schreiben, läsen, und rechnen unterrichtet werden, gibt es noch dazwischen Zeit, so werde ich trachten ihre Vernunft mit wichtigen gegenständen zu beschäftigen suchen.

Michael Herzog, wirklicher seelsorger.

### **Schulen im Distrikt Einsiedeln im allgemeinen.**

schulzustand des Distrikts Einsiedeln in Hinsicht auf die aufgegebenen Fragen.

Vorläufig habe ich zu erinnern, daß die Fragen über den Zustand der schulen vom Erziehungsrathe nicht an mich, sondern an den Distriktsstatthalter des Distrikts Einsiedeln geschickt worden, daß eben so wenig In etwas an mich gelangt ist um die beantwortung dieser Fragen zu betreiben, daß ich folglich geglaubt habe pflichtmässig zu handeln, und noch glaube gehandelt zu haben, wenn ich mich diesfalls in nichts eingelassen habe. Freylich sollten diese Antworten dem Erziehungsrathe behändiget worden seyn. Ich vermuthete das allerdings, ich meines Theils erhalte auch wirklich die mehreste dieser Antworten, die ich aber nicht bey mir habe. Ich bin also schon gezwungen den Zustand der schulen des Distrikts Einsiedeln aus meinem Kopfe zu beantworten, und da mein Gedächtnis eben nicht das getreueste ist, behalte ich mir vor, diese gegenwärtig niederzuschreibende Antworten mit der Zeit theils zu berichtigen, theils das mangelnde nachzuholen.

1. Frage. Wie viele schulen bedarf man im Distrikt Einsiedeln?

Wirklich bestehende Schulen im Distrikt Einsiedeln sind 14. Ob zu Biberegg Schule gehalten wird weiß ich nicht.

Die übrige sind: im Fleken Einsiedeln 3. Zwo Primar- und eine sogenannte lateinische Schule, die man vielleicht könnte eingehen lassen, und dann in jedem sogenannten Viertel eine, also eine im Euthal, eine im Groß eine im Willerzell, eine auf Egg, eine auf Benau, eine auf Trachslau,